

Buchrezension

DAISIE – Handbook of Alien Species in Europe

Series: Invading Nature – Springer Series in Invasion Ecology, Vol. 3
 2009, XXVIII, 400 p. 200 illus. in color., Hardcover
 ISBN: 978-1-4020-8279-5

Die Globalisierung der Erde und der damit einhergehende Ausbau des weltweiten Transportwesens, sowie der wachsende Tourismus sind Prozesse, die die Verschleppung von Tier- und Pflanzenarten (Neobiota) weltweit fördern. Gebietsfremde Arten können Auswirkungen auf heimische Ökosysteme aber auch auf gesellschaftspolitische bzw. ökonomische Ebene haben. Das hier vorgestellte dritte Buch der Springer Serie „Invasion Ecology“ ist das Produkt des EU-Projektes DAISIE (Delivering Alien Invasive Species Inventories for Europe), das sich mit der Inventarisierung aller gebietsfremden Arten in Europa (im englischen oft „aliens“) beschäftigt hat.

Das internationale Autorenkollektiv listet nicht nur die imposante Artenliste aller europäischen Neobiota von ca. 11.000 Arten auf (Ein- & Mehrzeller), sondern widmet sich auch in den einzelnen Kapiteln verschiedenen Aspekten, wie der Analyse der Einführungswege, diskutiert politische Handlungsempfehlungen oder gibt eine steckbriefartige Übersicht über die 100 wichtigsten Neobiota Europas (u.a. Ökologie, Verbreitung, Auswirkungen auf heimische Ökosysteme). Diese Übersicht beinhaltet für diese 100 Arten auch Verbreitungskarten, die zwar etwas klein geraten sind, aber sicher für bestimmte Arten auf der europäischen Ebene die aktuellsten und vollständigsten Informationen darstellen, die momentan verfügbar sind. Den sehr gelungenen zusammenfassenden Aspekt dieses Buches stellen vor allem die detaillierten Übersichtskapitel über die verschiedenen bearbeiteten taxonomischen Gruppen dar (Pilze, Flechten und Moose; Gefäßpflanzen; terrestrische Wirbellose; Wirbellose und Fische der Süßgewässer; marine Taxa; Vögel; Reptilien und Amphibien; Säugetiere). Dabei werden vor allem deskriptiv und mit einfachen statistischen Methoden die Ausbreitungsentwicklungen gebietsfremder Arten in Europa skizziert.

Das eigentliche Herzstück von DAISIE stellen jedoch die Artenlisten mit den Zusatzinformationen pro Land dar (z.B. Jahr des 1. bekannten Auftretens, Einführungsweg, Synonyme etc.). Diese Informationen sind frei zugänglich im Internet unter www.europe-aliens.org abrufbar. Jede Datensammlung ist jedoch ein lebender Organismus und so muss man festhalten, dass natürlich sowohl die im Buch als auch im Internet präsentierten Daten wohl schon am Tag der Veröffentlichung wieder überaltert waren. Nichtsdestotrotz, scheint die online-Datenbank momentan noch Aktualisierungen zu erfahren. Weiterhin beinhaltet das DAISIE Internetportal eine Expertendatenbank, in der sich zum einen, jeder registrieren kann, der meint, er besitzt eine relevante Expertise; zum anderen kann man natürlich nach Experten durch verschiedene Suchkriterien suchen (z.B. Taxa, Länder) und ggf. kontaktieren. Das Buch (in Zusammenhang mit dem Internetportal) stellt somit für jeden, der an dem Thema Neobiota interessiert ist, eine gelungene Zusammenfassung und Übersicht in Europa dar, und liefert dabei sehr viele aktuelle und erstmalig verfügbare Informationen. Nichtsdestotrotz ist der Preis, den Springer mit ca. 118 € für das Buch angibt doch recht hoch für den „normalen“ Privatnutzer.

Ich, als in ehemals in DAISIE involvierter Wissenschaftler kann nur jeden Interessierten dazu aufrufen, sich das Buch mal anzuschauen und im DAISIE Internetportal zu stöbern. Finden sich dabei Fehler, fehlende Informationen oder gar fehlende (z.B. weil erst kürzlich etabliert) Arten in den Inventarien, so ist das DAISIE Team nach Abschluss des Projektes dabei besonders auf die Hilfe der Nutzer dieser Daten angewiesen. Solche Meldungen sind wichtig und werden natürlich dankbar über das Portal entgegen genommen.

MARTEN WINTER, Halle (Saale),
marten.winter@ufz.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur Jagd- und Wildforschung](#)

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: [34](#)

Autor(en)/Author(s): Winter Marten

Artikel/Article: [Buchrezension 356](#)